



Videoüberwachung im Bereich der Kassenautomaten

Information nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung zur Videoüberwachung und Kennzeichenerfassung

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Zweckverband Brombachsee Obere Dorfstraße 3 91785 Pleinfeld Telefon: + 49 (0)9144/571 Telefax: + 49 (0)9144/6701 E-Mail: mail@zv-brombachsee.de Website: www.zv-brombachsee.de Ansprechpartner: Herr Dieter Hofer
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Email: datenschutz@zv-brombachsee.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Die Videoüberwachung erfolgt in Ausübung des Hausrechts und zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben, insbesondere der Regelung des Parkverhaltens von Besuchern zur Aufrechterhaltung der ungestörten Benutzbarkeit der öffentlichen Verkehrsfläche, zum Schutz der baulichen Anlagen vor Vandalismus und zur Prävention von Straftaten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c und e DSGVO in Verbindung mit Art. 24 BayDSG.
4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten	Videoüberwachung: Geschäftsführung des Verantwortlichen, Strafverfolgungsbehörden (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft) oder Versicherungen, soweit strafrechtlich relevantes Verhalten aufgezeichnet
5. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	Videoüberwachung: Sieben Tage, soweit nicht ausnahmsweise zur Aufklärung und Verfolgung von Straftaten eine längere Speicherdauer erforderlich ist.

Hinweis auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Im vorliegenden Fall ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Telefon: + 49 (0)89 212672-0, Telefax: + 49 (0)89 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, Website: www.datenschutz-bayern.de.